



SCHÜTZENGILDE GRÜNTAL-FRUTENHOF e. V.

Die Schützengilde hat eine Schützenkönigin

War es die Tatsache, dass das diesjährige Königsschießen an einem sogenannten Brückentag stattfand, den wohl mancher zu einem Kurzurlaub über ein verlängertes Wochenende genutzt hatte, dass sich nur relativ wenig Schützinnen und Schützen zur Teilnahme einfinden konnten? Dafür konnten diejenigen, die anwesend waren, einen schönen warmen Spätfrühlingsabend im Freien bei schmackhaften Köstlichkeiten vom Grill genießen.

Die Wettbewerbe für die Teilerwertung wurden wieder sowohl mit dem Luftgewehr, als alternativ auch mit der Luftpistole auf der vollelektronischen Anlage bestritten. Damit wurde, um die Königswürde zu erringen, oder wenigstens als Ritter nach zu Hause gehen zu können, beziehungsweise den prächtigen Dr.-Gerd-Ruisinger-Pokal für ein Jahr mit nach Hause zu nehmen, eifrig darum gekämpft, einen Treffer so exakt wie möglich, im Zentrum zu platzieren. Der Wettkampf um die Ehrenscheibe wurde wieder, wie es schon lange Tradition ist, stehend freihändig auf der 50 m-Distanz mit dem Kleinkalibergewehr ausgetragen.

Nachdem Marius Lutz als Schützenkönig des Vorjahres mit einer Erinnerungsplakette verabschiedet worden war, konnte Schießleiter Tobias Gembrys, in dessen Händen die Organisation lag, zur Siegerehrung schreiten und Vanessa Haas zur Schützenkönigin küren, die mit deinem 15,2-Teiler das beste Ergebnis erzielt hatte. Mit einem 23,2-Teiler wurde Peter Henne erster Ritter, zweiter Ritter wurde Philipp Schmierer mit einem 42,4-Teiler. Jochen Lutz errang die Würde des 3. Ritters mit einem 49,3-Teiler. Felix Wurster und Thomas Frey folgten auf den weiteren Plätzen. Übrigens hatten außer Schützenkönigin Vanessa Haas und Felix Wurster alle Platzierten ihre Erfolge mit der Luftpistole erzielt.

Mit der Luftpistole und einem 48,6-Teiler gewann Rolf Haier den Dr.-Gerd-Ruisinger-Pokal. Jochen Stoll, Vanessa Haas, Tobias Gembrys und Jochen Lutz folgten auf den weiteren Plätzen vor Peter Henne und Stefan Stoll.

Spannend wurde wieder einmal der Wettkampf um die Ehrenscheibe, wo immer wieder ein noch genauer im Zentrum sitzender Schuss die Hoffnung auf den Gewinn ins Reich der Träume verwies. Letztendlich überraschte Stefan Stoll mit einem Treffer, der mit bloßem Auge kaum noch von denen der Nächstplatzierten zu unterscheiden war, mit dem Gewinn der Ehrenscheibe. Auf die Plätze verwiesen wurden Thomas Frey, Jochen Lutz, Jochen Stoll und Heidi Lutz mit ebenfalls sehr genau im Zentrum platzierten Treffern.

Dass die Gewinne ordentliche gefeiert werden mussten, versteht sich von selbst, ehe die gemütliche Runde ihren Abschluss finden konnte.



Von links: Flankiert von Schießleiter Tobias Gembrys, Pokalgewinner Rolf Haier, 3. Ritter Jochen Lutz, Ehrenscheibengewinner Stefan Stoll, Schützenkönigin Vanessa Haas, 2. Ritter Philipp Schmierer, 1. Ritter Peter Henne und Oberschützenmeister Kurt Stoll.